

Protokoll

Jahreshauptversammlung des Basketball Club Gelnhausen

24. April 2024

19:30 Uhr, Herzbachhalle

Beginn: 19:35 Uhr

TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Rudolf Düring (Versammlungsleiter)

Der 1. Vorsitzende Rudolf Düring begrüßt die Anwesenden und erklärt, dass die Jahreshauptversammlung durch Veröffentlichung in der Gelnhäuser Zeitung und auf der Vereins Homepage sowie durch Aushang in der Herzbachhalle ordnungsgemäß einberufen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Ein Antrag auf Änderung der Tagesordnung ging aus den Reihen der Mitglieder nicht ein.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 26.04.2023

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 26.04.2023 wurde durch Aushang in der Herzbachhalle sowie durch Veröffentlichung auf der Vereins Homepage bekannt gemacht und lag auch vor der Versammlung zur Kenntnisnahme aus.

Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 3: Rechenschaftsbericht des Vorstandes

Rudolf Düring (1. Vorsitzender):

Herr Düring resümiert das vergangene Jahr und erläutert seine Aufgaben als erster Vorsitzender. Er übernimmt sehr vielfältige Aufgaben wie beispielsweise die Kooperation und Absprache zwischen den Vorstandsmitgliedern, die Vermittlung innerhalb und zwischen den Mannschaften oder die Vertretung des Vereins nach außen zum Bezirk und zum hessischen Basketballverband sowie zur Stadt Gelnhausen. Ein Beispiel hierfür sind

Rudi Düring trainierte, mit hohem Zeitaufwand, zwei sehr erfolgreiche U14 Teams.

Die Kooperation mit Grundschulen in Roth und Gelnhausen erwiesen sich als sehr erfolgreich. Dieses Jahr kamen sogar noch die Schulen aus Haitz und Hailer dazu. Seiner Ansicht nach wird dort der Grundstein für die Zukunft im Hinblick auf den Nachwuchs gesetzt. Langfristiger Plan sind die freien Hallenzeiten der Schulen zu übernehmen.

Herr Düring freut sich weiterhin über den enormen und stetigen Mitgliederzuwachs. Dieser ist in manchen Altersklassen allerdings so stark, dass es zu einem Aufnahmestopp führt. Aber dies ist seiner Ansicht nach, ein Zeichen für die gute Arbeit im gesamten Verein und bedankt sich dabei besonders bei den Trainerteams.

Ebenfalls bedankt er sich bei allen Schiedsrichtern, die den Spielbetrieb aufrecht erhalten. Die Schiedsrichter, die aktiv pfeifen, sind eine tragende Stütze im Verein.

Nicht zu vergessen ist der Dank an die Eltern in den Jugendmannschaften, die sich um Kaffee / Kuchen etc. kümmern. Der Verkauf wirkt sich positiv auf Umsatz und Wohlbefinden am Rand der Spielstätte aus.

Zuletzt bedankt er sich auch bei den Vorstandskollegen für das Engagement im letzten Jahr.

Insgesamt resümiert Herr Düring, dass es ein „tolles“ Jahr war.

Christian Böhler (2. Vorsitzender):

Herr Böhler bedankt sich zunächst im Namen des gesamten Vorstandes und Vereins für die aufopfernde Arbeit von Herrn Düring.

Er appelliert ab die Anwesenden, dass Herr Düring dieser Aufgabe nicht auf ewig gerecht werden kann. Die Aufgaben wachsen für ehrenamtliche Aufgaben und man müsse in Zukunft überlegen sich zu „professionalisieren“. Er bringt die Idee ein, sich durch eine bezahlte Geschäftsstelle unterstützen zu lassen.

Zu seinen Aufgaben zählt er besonders die Kooperation mit der Stadt bezüglich der Hallennutzungszeiten. Herr Böhler versucht hier regelmäßig möglichst viele Hallenzeiten bei der Stadt zu bekommen.

Weiterhin kümmerte sich Herr Böhler um die Funktionsfähigkeit der Halle, führte beispielsweise kleinere Reparaturen an den Körben durch, tauschte defekte Netze aus etc. Er appelliert an die Offenlegung der Mängel, die dadurch schneller behoben werden können.

Er kümmert sich nach wie vor um die Bandenwerbung, die Sponsoren und die finanzielle Abwicklung. Er resümierte, dass jährlich mehr Sponsoren und mehr Bandenwerbung dazu kommen.

Christian Eilers (Jugendwart)

Herr Eilers freut sich über den starken Zustrom an Kindern und Jugendlichen, den der Verein in den letzten Monaten verzeichnet. Besonders erfreut ist er über den Zuwachs bei den jungen Damen.

Sein Highlight im letzten Jahr war das zweitägige Gelnhäuser Jugendturnier. Durch die vielen Helfer konnte das Wochenende erfolgreich ausgerichtet werden, das bei den Spielern, Eltern und Gastvereinen großen Zuspruch fand. Auch die Einnahmen aus dem Essens- und Getränkeverkauf, konnten sich als „sehr positiv“ in der Bilanz sehen lassen.

Dieses Jahr wird das Jugendturnier am 15. und 16. Juli stattfinden. Es haben sich bereits viele Teams angemeldet. Herr Eilers hofft erneut auf eine gute Unterstützung von den Vereinsmitgliedern und Eltern der Kinder und Jugendlichen, damit das Turnier reibungslos verläuft.

Die Saison resümierte er ebenfalls als sehr positiv. Die 12 Trainingsgruppen im Jugendbereich haben auf Kreis- und Bezirksebene sehr erfolgreich abgeschlossen. Einige der Mannschaften konnten als Meister aus ihrer Spielklasse hervorgehen, allen voran die U14, die ungeschlagen Meister der Landesliga wurden. Aber auch die Damen der WU16 konnten sich als Meister ihrer Klasse behaupten.

Sven Blendin (Trainerwart)

Herr Blendin ist für die Besetzung der Mannschaften mit Trainer verantwortlich und für die Entwicklung der Coaches durch Fortbildungen.

Mit dem sportlichen Ergebnis der abgelaufenen Saison ist Herr Blendin, sowie der gesamte Vorstand, sehr zufrieden. Sowohl im Jugend- als auch im Seniorenbereich konnten die verschiedenen Mannschaften gute Ergebnisse erzielen.

In der kommenden Saison wird es bei den Trainern im Jugend- und Seniorenbereich einige Änderungen/Neubesetzungen geben.

Mit 17 Trainingsgruppen von U6 bis alten Herren ist der BCG ein sehr breit aufgestellter Verein mit überwiegend jungen Mitgliedern.

Allerdings müssen einige Teams z.B. aus zeitlichen Gründen ihre Trainingseinheiten auf andere Hallen verteilen, weil der Zuwachs einfach zu groß ist. Es stellt sich als immer größer werdende Herausforderung den Mitgliedern gerecht zu werden und allen ausreichend Training anzubieten.

Das Ziel ist es nach wie vor, eigene Spieler im Verein hochzuziehen und langfristig die erste Herrenmannschaft mit diesen zu besetzen.

Positives Resümee auch über das letztjährige Herrenturnier, welches die Mannschaft vom BCG gewann. Dieses Jahr ist wieder ein Turnier geplant, die Bekanntgabe der teilnehmenden Teams steht noch aus.

Es wurden dieses Jahr aber nicht nur Trainer dazu gewonnen, sondern der BCG muss auch zwei große Abgänge bekannt geben.

Alex Ries, 12 Jahre lang Trainer der ersten Damenmannschaft und

Christian Eilers 15 Jahre lang Trainer im Jugendbereich hören auf.

Christian Schmidt (Beisitzer/Schiedsrichterwart)

Herr Schmidt führt aus, dass es insgesamt viele Schiedsrichter im Verein, appelliert aber an alle Anwesenden, sich stärker für das Schiedsrichterwesen zu engagieren.

Im vergangenen Jahr wurden die Schiedsrichtereinsätze an die Seniorenmannschaften verteilt, die sich dann Mannschaftsintern um die Besetzung der Einsätze gekümmert haben. Nur in Ausnahmefällen fand ein Tausch der Einsätze mit anderen Mannschaften statt. Diese Art der Verteilung der Schiedsrichtereinsätze hat sich bewährt und wird auch in der kommenden Saison erneut durchgeführt werden. Daher ist es besonders wichtig, dass in jedem gemeldeten Team ausreichend Schiedsrichter sind, die dann auch Einsätze übernehmen.

Im letzten Jahr wurde ein digitaler Anschreibebogen eingeführt. Herr Schmidt appellierte an alle Schiedsrichter, sich frühzeitig mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Am Ende der Saison hat man die Einführung des digitalen Anschreibebogens als positiv gesehen.

Im Verein pfeifen aktuell ca. 30 Schiedsrichter. 1/3 aller sind in Besitz der D Lizenz. Dies sorgt insgesamt für eine gute Abdeckung der Spiele. Ziel ist es für alle die Lizenzen zu erhöhen um auch in höheren Ligen zu pfeifen.

Im älteren Jugendbereich (U16&U18) wünscht sich Herr Schmidt mehr Engagement. Im Vergleich zu anderen Vereinen läuft es allerdings gut, fügte Herr Schmidt dennoch hinzu.

Insgesamt sind aber zu wenige Schiris die ausreichend pfeifen. Die Gesamtlast ist auf wenigen Schultern verteilt. Man versucht im nächsten Jahr die Spiele anders auf alle Schiedsrichter zu verteilen.

Bezirkstagsbeschluss: alle Jugendspiele und alle Herrenspiele unterhalb Bezirksliga müssen im eigenen Verein abgedeckt werden. Dadurch wächst die Verpflichtung in den Teams mehr Schiris zu stellen. Ohne Schiris werden Mannschaften nicht am Spielbetrieb teilnehmen.

Appell von Herrn Schmidt: Das Verständnis über Basketball wächst durch das Schiri-dasein.

Cornelia Geimer (Pressewart)

Frau Geimer ist zufrieden mit der Zuarbeit der Berichte durch die Trainer. Eine regelmäßige Berichterstattung konnte in der Presse gewährleistet werden. Die Berichte werden nicht mehr so gekürzt wie früher.

Stefan Klimt (Schriftführer)

Herr Klimt übernahm organisatorische Aufgaben rund um den Spielbetrieb wie die Beschaffung von Getränken, Lebensmitteln etc.

Ebenfalls hat er die Aufgabe von Jonas Düring übernommen, die Protokolle bei den Vorstandssitzungen zu führen und zu verteilen.

Benedikt Anzinger (Beisitzer)

Hilft im Verein überall aus, ist als aktiver Trainer und Spieler für viele Kleinigkeiten im Spielbetrieb zuständig und hilft dabei den Spielbetrieb sicherzustellen. Z.B. bei der Erstellung des Anschreibebogens.

Jochen Scheffler (Kassenwart):

Herr Scheffler spricht zunächst über die Mitgliederentwicklung. Als er 2014 das Amt übernahm, hatte der Verein 250 Mitglieder. Dies hat sich aktuell auf 480 Mitglieder gesteigert, was für ihn einen deutlich höheren Aufwand bei der Mitgliederverwaltung nach sich gezogen hat. Jährlich gewinnt der Verein zwischen 50 und 60 Mitglieder dazu.

Anschließend berichtet Herr Scheffler über die wirtschaftliche Lage des Vereins. Das Kalenderjahr 2023 wurde mit einem positiven Ergebnis von 1173 EUR abgeschlossen. Grund waren beispielsweise stark steigende Verbandskosten und steigende Schiedsrichterkosten die in dieser Höhe unerwartet waren. Der Hallenverkauf wirkt sich positiv auf das gesamte Ergebnis aus, welche mit 15.000€ für große Zufriedenheit sorgte. Das Jugendturnier beispielsweise erzielte einen Gewinn von ca. 4500€.

Herr Scheffler sieht den Hallenverkauf nach wie vor als großen Baustein, denn sämtliche Kosten, wie die Trainervergütung oder auch die Beiträge bei dem Landesverband, werden auf lange Sicht steigen. Deswegen die Zukunftsaussicht, den Jahresbeitrag der Mitglieder zu erhöhen.

Außerdem teilte er mit, dass das Finanzamt in 2023 die vergangenen drei Jahre geprüft und den Freitätigkeitsschein erteilt hat.

Der Verein hat noch ausreichend Rücklagen.

TOP 4: Rechenschaftsbericht der Kassenprüfer

Armin Faust (am 7.2.24) und Tim Kubalek (am 13.3.24) hatten die Kasse geprüft und für ordnungsgemäß befunden.

Beide nicht anwesend. Lesung durch Herrn Düring.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Uwe Schneider übernimmt die Versammlungsleitung, dankt dem Vorstand für seine Arbeit und stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, der einstimmig angenommen wird.

TOP 6: Haushaltsvorschlag für 2024

Jochen Scheffler erläutert den Haushaltsvorschlag für das Jahr 2024.

TOP 7: Wahl eines neuen Kassenprüfers

Tim Kubalek legt sein Amt nieder.

Tobias Müller stellt sich selbst zur Wahl und wird einstimmig gewählt.

TOP 8: Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 9: Verschiedenes

Übergabe von Präsent an Alexander Ries und Christian Eilers durch Rudi Düring.

Dank an Uwe Schneider kümmert sich um die Verpflegung bei H1 Spielen und kümmert sich nach wie vor um die Homepage.

Dank auch an Tobi Müller als Datenschutzbeauftragter.

Es wurde gewünscht, die nächste Jahreshauptversammlung früher und nicht wie üblich Mittwochs durchzuführen.

Erläuterung „was bedeutet es, den Verein zu professionalisieren“ durch Herrn Düring

Trainervergütung soll angepasst werden. Evtl. auch die Vergütung der Schiedsrichter.

Man denkt darüber nach, eine Geschäftsstelle einzurichten, um den administrativen Aufwand zu stemmen. Mitgliederverwaltung ist und bleibt sehr aufwändig.

Es wurde über die Frage „wie kann man Schiris und deren Arbeit nach außen attraktiver gestalten“ gesprochen. Es müssen sich mehr Nachwuchs auf Schiri Arbeit bewerben bzw. beworben werden.

Ende: Die Jahreshauptversammlung endete um 21:00 Uhr.

Anhänge: Anwesenheitsliste, Tagesordnung

Anwesenheitsliste:

Jahreshauptversammlung
24.04.2024

Anwesend:		stimmberechtigt	
Nr	Name	ja	nein
1	Düning, Jonas	X	
2	Himstedt-Düning, Silke	X	
3	Tobias Töller	X	
4	Uwe Schüde	X	
5	Lena Desch	X	
6	Lara Pillot	X	
7	Alexandra Hilliger	X	
8	HOFFMANN, Jan O	X	
9	Böhler, Anja	X	
10	Klaus Buehl	X	
11	Jens Graßmann	X	
12	Alexander Ries	X	
13	Luca Pillot	X	
14	Frederik Fehl	X	
15	Horitz Birnkammer	X	
16	Paul Löhies	X	
17	Emilio Batista	X	
18	David Bross	X	
19	Kevin Rotermehl	X	
20	Benedikt Anzinger	X	
21	Christian Eilers	X	
22	Stefan Klimt	X	
23	MARCO HELFMAN	X	
24	Rudolf Düning	X	
25	Lee	X	
26	Jessie Skitt	X	
27	Christian Schmidt	X	
28	Christ - Böhlke	X	
29			
30			
31			
32			
33			

Ausgehängte Tagesordnung:



Jahreshauptversammlung

am Mittwoch, den 24. April 2024 um 19.30 Uhr

in der Herzbachhalle

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden**
- 2. Genehmigung des Protokolls vom 26.04.2023**
- 3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes**
- 4. Rechenschaftsbericht der Kassenprüfer**
- 5. Entlastung des Vorstandes**
- 6. Haushaltsvorschlag für 2024**
- 7. Anträge**
- 8. Verschiedenes**

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 26.04.2023 hängt in der Herzbachhalle aus und ist auf unserer Homepage

<http://bc-gelnhausen.de>

nachzulesen.

Anträge sind bis zum 20.04.2024 an die Geschäftsstelle zu richten:

info@bc-gelnhausen.de

Der Vorstand

28.03.2024